

Zum Thee V. L.-

Briefe geschrieben (Dora M.; Miss Rethy (verlobt);- Ruth Lindberg (Tschechoslowakei) etc.) -

Las den Med.-Film durch.-

Das Wintersteinsche Mscrpt.; nichts.

16/4 Ostersonntag. Mit Lili, Hrn. Fr. Lichtenstern samt Franzl über Sievring Himmel Cobenzl;- ich allein zurück.

- Zum Thee Hofrätin (zurück aus Paris;- literarisches - schlechte Aufführung der „letzten Masken“ u. a.);- Julius Helene Annie Karl;- Kolap und Bruder, Gustav.- Nervöse Hustenanfälle.

N. d. N. Spechts.-

17/4 Ostermontag. Vorm. vergebliches Packen in den Hängekoffer.-

Leichtes Fieber; Catarrh -

Z. N. Lichtensterns, die mir in einen andern Koffer einpacken helfen.-

18/4 Früh, nach heftigst durchschwitzter Nacht sehr matt.

Zu Gisa.-

Deutsche Gesandtschaft, wegen eines „Laisser passer“- Hr. von dem Hagen theilt mir die neue Nachricht vom deutsch russ. Abkommen in Genua mit.

Dictire Kolap Nm. gegen 20 Briefe;- mühseliges Packen und Ordnen;- schlimmer Nervenzustand.

19/4 Abreise Wien. Nachts Traum;- dictire; vom Balkon aus seh ich in den Garten;- Frau Hanne Askonas, in grünem Samtkleid Bertha Bruneck-voll. (Deutung: traf bei Ask. Fr. Erika Wagner - diese war s. Z. für die Prinzessin im Med. designirt, die dann Else Wohlgemuth spielte - die ich wiederum im Tell (vor kurzem) als Bertha sah.) - Wucki deutet an,- wie ich eben in den Wagen steigen will, sie habe einen bösen Traum von mir gehabt - will nicht mehr sagen, Empörung Heinis.-

Im Coupé der Vorlesung halber l. Masken, Ehrentag, Todte schweigen durchgelesen.- Die Doppelnov. durchgesehn, soweit sie fertig.-

München. O. an der Bahn, mit Fr. von Korff, die bald ver-schwindet.- Ins „Marienbad“. Wir trinken im Speisesaal Thee. Harmlose Unterhaltung.

20/4 Fast schlaflose Nacht.- Fremdenamt.-

Zu O. „Gartenheim“ - Gerty Rheinhardt dort.- Fort, suchen einen Koffer.-

Parkhotel gegessen.- Übersiedlung aus dem unmöglichen Ma-